



*Das Jugendintegrationsprogramm «JOAL» der Swiss ProWork AG begleitet und führt Jugendliche seit mehr als 6 Jahren erfolgreich zu Lehrstellen oder passenden Anschlusslösungen. Der Erfolg (ca. 85%) bestärkt unseren eingeschlagenen Weg und wir versuchen Inhalt und Struktur den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen, immer getreu dem Motto «**Quality First**».*





Anpassungen Programminhalt

Die Integrationsquote der Klasse 2016/2017 fiel wie in den vorangegangenen Jahren mit rund 85% erfreulich hoch aus. Trotzdem wurden Inhalt und Struktur genauer überprüft und entsprechend angepasst. Dabei standen die allgemeine Programmstruktur, die gezielte Fachausbildung und Allgemeinbildung im Fokus.

Programmstruktur

Um zielgerichtet und mit hoher Qualität mit den Teilnehmenden arbeiten zu können, bedarf es einer klaren Planung. Seit Mitte 2017 arbeiten wir mit einem strukturierten Stundenplan, welcher pro Quartal vorgängig erstellt und den Teilnehmenden abgegeben wird. Unter anderem haben die Fachausbildung und die allgemeinbildenden Fächer ihren festen wöchentlichen Platz.

Dein möglicher Stundenplan

Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag	
Vormittag	Nachmittag	Vormittag	Nachmittag	Vormittag	Nachmittag	Vormittag	Nachmittag	Vormittag	Nachmittag
Mathe	Werkstatt	Theorie Bewerben	Bewerben	Deutsch/ ABU	Sport	Bewerben/ Indiv. Lernen	Bewerben/ Indiv. Lernen	Informatik	Bewerben
		Praktikum				Praktikum		Praktikum	

Fachausbildung und Bewerbungskurse

Um erfolgreich eine Lehrstelle angeboten zu bekommen und diese auch schulisch bis zum Schluss zu bewältigen, gehören unter anderem die Fächer Deutsch und Mathematik sicherlich zu den Kernfähigkeiten, unabhängig der gewählten Lehrstelle. Leider hat sich aber gezeigt, dass nicht wenige Teilnehmenden eben in diesen beiden Fächern zum Teil Defizite aufweisen. Um dieser Thematik entgegen zu wirken, wurden die Bildungstage auf das neue Schuljahr 2017/2018 erhöht. Zudem wurden beide Fächer in zwei Niveaus eingeteilt, entsprechend dem Bildungsstand der Teilnehmenden. Im Deutschunterricht unterscheiden wir zwischen «Deutsch Fremdsprache» und «Deutsch Muttersprache». Im Mathematikunterricht ist das Vorwissen massgebend, unabhängig der Muttersprache.

Ein weiteres zentrales Element des JOAL-Programms sind die Bewerbungskurse. Dafür steht den Teilnehmenden ein erfahrener Bewerbungscoach zur Seite, welcher nicht nur die Bewerbungsunterlagen mit ihnen erarbeitet, sondern gemeinsam Suchstrategien definiert, Vorstellungsgespräche übt und mithilfe Schnupperlehren und Praktika zu akquirieren.

Diese klare Aufteilung hat dazu beigetragen, dass die einzelnen Teilnehmenden ihren Fähigkeiten und Bildungsbedürfnissen entsprechend gefordert und gefördert werden. Damit ist die Basis für den Erfolg in der Berufsschule gelegt.

Wöchentliche Module

- » Bewerbungsatelier
- » Allgemeinbildung
- » Deutsch
- » Mathematik
- » Informatik
- » Werkstatt
- » Sport

Bewerbungskurse intensiv

- » Bewerbungsdossier
(Briefe, Lebenslauf, Zeugnisse, Kurzprofil, Erklärungen)
- » Suchstrategie
- » Telefonieren
- » Vorstellungsgespräch



Allgemeinbildung

Bei den allgemeinbildenden Modulen handelt es sich um Themen, welche einerseits die Jugendlichen in ihrer Persönlichkeit weiterbringen, andererseits sie auf alltägliches aber auch notwendiges vorbereitet werden. Dazu gehören u.a. Kenntnisse über die Versicherungslandschaft der Schweiz, die Sensibilisierung auf Umwelt und Recyclingproblematiken oder das Aufstellen eines eigenen Budgets. Einen Überblick zeigt Ihnen die Übersicht «Kurse zu unterschiedlichen Themen». Diese sind nicht abschliessend, da wir auch Themen spontan aufgreifen, die von Teilnehmenden als interessant und hilfreich erachtet werden.

Praxisausflüge

Neben der Fachausbildung, Allgemeinausbildung und dem gezielten Bewerbungscoaching werden auch Firmenbesuche organisiert oder Firmen wie die SBB kommen direkt nach Otelfingen, um deren Lehrberufe vor Ort den Teilnehmenden näherzubringen. Für Jugendliche, welche noch nicht wissen, welche Berufsrichtung sie einschlagen möchten, ist es eine sehr gute Gelegenheit, sich im Detail über die Vielfalt der Berufsmöglichkeiten zu orientieren. Ebenfalls hilfreich sind die Besuche von Berufsmessen, die regelmässig auf dem Plan stehen.

Wöchentliche Module

Kurse zu unterschiedlichen Themen:

- » Interkulturelle Kompetenz
- » Geografie und Geschichte
- » Megatrend, Technologie und Digitalisierung
- » Versicherungen
- » Budget
- » Umwelt und Recycling
- » Psychologie
- » Umgang mit Konflikten
- » Korrespondenz
- » Gesundheit und Suchtprävention
- » Arbeitssicherheit und Werkzeugkunde
- » Nothelferkurs

Einmalige Projekte

Ausflüge:

- » Firmenbesichtigung (Coca-Cola, Migros und SRF)
- » Berufsinformationsanlässe (USZ, SBB, Berufsmesse)
- » Besichtigung Bundeshaus Bern
- » Umweltarena Spreitenbach
- » Grillieren im Wald
- » BirdLife Naturzentrum



persönlich



Projekte

Auch mit der JOAL-Klasse 2017/18 wurden verschiedene Projekte realisiert. So konzipierten und realisierten die Teilnehmenden u.a. ein eigenes JOAL-Magazin. Höhepunkt jedoch war das Filmprojekt im Rahmen der Jugendfilmtage 2017. Von der Ideenfindungsphase, über die Konzeptphase bis zur Realisierung wurde in gemeinsamer Arbeit ein Kurzfilm erstellt, in welchem die Teilnehmenden selbstständig Regie führten, die Kameracrew stellten und als Schauspieler wirkten. Auch wenn der eingereichte Film schlussendlich kein Preis gewonnen hat, alle Beteiligten konnten enorm von der geleisteten Arbeit profitieren, im konzeptionellen sowie organisatorischen Bereich. Gleichzeitig entstand ein positiver Teambildungsprozess, eine Erfahrung, die später im Berufsleben sehr hilfreich sein kann.

Einmalige Kurse

Projekte und Praktika:

- » Filmprojekt
- » JOAL-Magazin
- » Verkaufsstand Bahnhof Stadelhofen
- » Abschlussparty
- » Kochen



Das JOAL-Magazin wird von den Teilnehmern selber getextet und gestaltet.



JOAL-Klasse 2018/2019 – jetzt anmelden!

Am 27. August 2018 startet bereits die neue JOAL-Klasse und die Vorbereitungen darauf sind im vollen Gange. Diverse Informationstage für interessierte Jugendliche sowie deren SozialbetreuerInnen fanden bereits statt. Wiederum werden wir 24 Jugendlichen die Möglichkeit bieten am Programm teilzunehmen und im Moment haben wir für interessierte Jugendliche noch freie Plätze.

Interessiert? Dann nehmen Sie mit Herrn **Peter Egloff, Geschäftsführer Swiss ProWork AG** unter Telefon **079 963 53 89** Kontakt auf.

Swiss ProWork AG
INTEGRATION

Ein Unternehmen der Sulser Group

Industriestrasse 52, 8112 Otelfingen, Tel. 044 847 46 75, Fax 044 847 46 88, www.swissprowork.ch

